

Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein

Die Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein gedenkt der etwa 15.000 Opfer der nationalsozialistischen Krankenmorde in Pirna, die 1940 und 1941 ermordet wurden.

Das pädagogische Angebot der Gedenkstätte richtet sich in erster Linie an Jugendliche. Das Angebot konzentriert sich auf folgende Bereiche:

- Führungen
- Projektarbeit
 - » Schwerpunkte: Geschichte der Tötungsanstalt und der nationalsozialistischen Gesundheitspolitik sowie die aktuelle Sterbehilfe- & Bioethikdebatte
 - » Arbeit mit Opfer- und Täterbiographien
 - » Bei den Projekten kann zwischen solchen gewählt werden, die die kognitiven oder die kreativen Fähigkeiten ansprechen
 - » Eine breite Auswahl an thematischen Filmen
- Erhaltung der Gedenkspur von Pirna im Gedenken der Opfer der «Euthanasie»-Morde
- Lehrerfortbildungen



Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein

Schlosspark 11, 01796 Pirna

Tel.: 03501 710960
Fax: 03501 710969

E-Mail: gedenkstaette.pirna@stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9 bis 15 Uhr,
jeden ersten Samstag
im Monat 10 bis 15 Uhr

Wer wir sind:

Die AG Schulprojekte ist ein Zusammenschluss zivilgesellschaftlicher Gruppen, denen die politische Bildung junger Menschen ein wichtiges Anliegen ist und die darauf hinarbeiten, demokratisches Engagement zu fördern. Zentraler Raum unserer Aktivitäten sind Schulen, als Orte, an denen Jugendliche anzutreffen sind.

Seit 2006 steht die AG-Schulprojekte für ein abgestimmtes Angebot an Bildungsmaßnahmen, die einen Beitrag zur demokratischen Wertevermittlung leisten.



Basierend auf der Motivation, unsere inhaltlichen Schwerpunkte sinnvoll abzustimmen und auf die Aktivitäten anderer AG-Mitglieder zu verweisen wurde 2006 die Vernetzung unserer Initiativen und die Erstellung eines gemeinsamen Angebotskatalogs beschlossen.

Übergeordnete Zielsetzung all unserer Bildungsveranstaltungen ist es, Jugendliche zu aktivem, demokratieorientiertem Engagement und zur Mitbestimmung am Lernort Schule sowie im gesellschaftlichen Alltag zu ermutigen. Ein flächendeckendes, nachhaltiges Agieren der AG Schulprojekte soll somit einen Beitrag zur Eindämmung rassistischer und menschenverachtender Meinungen und Strukturen leisten und die Wertschätzung eines demokratischen Miteinanders fördern.

Während ein Großteil unseres Maßnahmenkatalogs auf die Zielgruppe Schüler/innen und Auszubildende zugeschnitten ist, richten sich einige Angebote von Akteuren der AG Schulprojekte auch an Lehrer/innen, Eltern und Multiplikator/innen nichtschulischer Einrichtungen. Hierdurch wird unsere vertrauensvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Akteuren vor Ort unterstützt und erweitert. Wir freuen uns stets über Interesse an und Anregungen für unsere Arbeit und verschicken auf Anfrage gerne das Gesamtkonzept unserer Aktivitäten.

Herausgeber/V.i.S.d.P.:

Aktion Zivilcourage e.V.
Lange Straße 43, 01796 Pirna

Tel: 03501 460880
Fax: 03501 460881

E-Mail: post@aktion-zivilcourage.de
www.aktion-zivilcourage.de

**AKTION
zivil
courage**

Courage
Netzwerk für Demokratie und Courage

Pro Jugend e.V.
Verein für mobile Soziale Arbeit



**RAA
SACHSEN**
Regionale Arbeitsstellen für
Bildung, Integration
und Demokratie Sachsen e.V.

JugendLand
mobile jugendarbeit

Schulprojekte Sächsische Schweiz/ Osterzgebirge



Angebote zur Stärkung der Demokratie und einer aktiven Zivilgesellschaft im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Für Schüler/innen,
Lehrer/innen und
Multiplikator/innen

Aktion Zivilcourage

Die Aktion Zivilcourage e.V. versteht sich als parteiübergreifendes Bündnis und setzt sich mit den Themen Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Rassismus, mit Fokus auf den Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, auseinander. Die Projekte unseres Vereins umfassen ein weites Feld an politischer Bildung.

Unsere Angebote für Sie:

- Workshops, Seminare und Informationsmaterial zum Thema rechtsextreme Symbole unter dem Titel «Das sieht verboten aus!»
- Zeitzeugenprojekte und -gespräche zu den deutschen Diktaturen in Schulen
- Parlamentsbesuche (Bundestag, Landtag, Stadtrat u.a.)
- Gedenkfahrten nach Terezin (Theresienstadt), Oswicim (Auschwitz) und Buchenwald und Besuche der Gedenkstätte Sonnenstein
- Erhaltung der Gedenkspur von Pirna im Gedenken der Opfer der «Euthanasiamorde» im Nationalsozialismus mit SchülerInnen des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge
- Lesungen mit historischen oder aktuellem politischem Bezug für alle Klassenstufen
- Theater/ Theaterpädagogik
- internationale Jugendbegnungen in verschiedenen Ländern Europas zur Förderung des interkulturellen Verständnisses der Schülerinnen und Schüler



Aktion Zivilcourage e.V.

Lange Straße 43, 01796 Pirna

Tel.: 03501 460880
Fax: 03501 460881

E-Mail: post@aktion-zivilcourage.de
www.aktion-zivilcourage.de

Opferberatung des RAA Sachsens e.V.

Als ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Fachdienst Prävention der Polizei und einem Rechtsanwalt bieten wir das Planspiel Gerichtsverhandlung an. Anhand eines nachgestellten Falls typischer Gewaltübergriffe mit rechtsextremem Hintergrund wird hier der gesamte Ablauf nach einer Straftat – von der Anzeige bis zur Gerichtsverhandlung – dargestellt. Weitere Bildungsangebote sind kombinierbar und werden direkt auf den Bedarf der Bildungs- und Freizeiteinrichtungen zugeschnitten:

- Opferperspektive – Rechte und Möglichkeiten
- Diskriminierung im Alltag. Rassismus und Sprache
- Zivilcourage – rechtliche Aspekte

Wir beraten, betreuen und begleiten Betroffene rechtsextremer und rassistischer Gewalt, deren Angehörige, Freunde und Zeugen.

Pro Jugend e.V.

Das Projekt «Mobile Jugendarbeit» will hauptsächlich Mädchen/junge Frauen und Jungen/ junge Männer im Alter von 12 bis 27 Jahren erreichen. Mit Blick auf präventive Ansätze unserer Arbeit legen wir dabei den Schwerpunkt auf Jugendliche zwischen 12-21 Jahren. Unsere Angebote für Schulprojekte:

- z. B. zu den Themen: Demokratie, Wahlen, soziale Kompetenzen, Zukunftswerkstätten
- Unterstützung der Schulen bei eigenen Projektideen
- Projektstage: Demokratie, soziale Kompetenzen, Zukunftswerkstätten

RAA Sachsen e.V. - Opferberatung

Bautzner Straße 45, 01099 Dresden

Tel.: 0351 8894174
Fax: 0351 8894193

E-Mail: opferberatung.dresden@raa-sachsen.de, www.raa-sachsen.de

Pro Jugend e.V.

Dr.-Friedrichs-Str. 27
01744 Dippoldoswalde

Tel.: 03504 611543
Fax: 03504 611544

E-Mail: kontakt@projugendev.de
www.projugendev.de

Netzwerk für Demokratie und Courage e.V.

Hauptarbeitsfeld des Netzwerks für Demokratie und Courage (NDC) ist die Durchführung von Projekttagen «Für Demokratie Courage zeigen» an Schulen.

Mit neuen Themen und Methoden bringen diese 6-stündigen Bildungsangebote frischen Wind in die Schulen. Ziel der Projektstage ist es, weltoffene und zivilgesellschaftlich aktive Schulen und Berufsschulen zu fördern und Demokratie als greifbares Erlebnis, das Spaß macht zu vermitteln. Die Arbeit des NDC wird von jungen Menschen auf der Grundlage des Prinzips «Jugend für Jugend» gestaltet. Zusammen mit den jugendlichen Teilnehmer/innen unserer Projektstage werden Aspekte rund um die Themen

- Demokratie
- Rassismus und Fremdenfeindlichkeit
- Menschenfeindliches und rechtes Denken
- Handlungsansätze gegen Rechts
- Bewusster Umgang mit Medien
- Teamfähigkeit und Kommunikation
- Konflikte und Konfliktlösungen

beleuchtet, Widersprüche aufgezeigt, zum Nachdenken angeregt und zum aktiven Handeln motiviert.



Netzwerk für Demokratie und Courage e.V.

Könneritzstr. 5, 01067 Dresden

Tel.: 0351 4810065
Fax: 0351 4810061

E-Mail: dresden@netzwerk-courage.de
www.netzwerk-courage.de



Projekt JugendLand

Jugendring Sächsische Schweiz – Osterzgebirge e.V.

Im Rahmen der mobilen Jugendarbeit ist die Zusammenarbeit mit Schulen im ländlichen Raum des Altkreises Sächsische Schweiz ein wichtiger Bestandteil unserer Tätigkeit.



Wir bieten in Absprache punktuell, themenbezogene Projekte an. Dabei liegen unsere Schwerpunkte auf der politischen Bildung, jugendkulturellen sowie geschlechtsspezifischen Angeboten.

Darüber hinaus beraten wir Schüler/innengremien, unterstützen Schüler/innen bei der Erstellung von Schülerzeitungen und veranstalten in Kooperation mit dem Landesfilmdienst Sachsen thematische Schulkinos.

Kulturbüro Sachsen e.V.

Mobiles Beratungsteam Pirna

Wir bieten Vorträge und Pädagogische Tage für Lehrerkollegien sowie Elternabende zu folgenden Themen an:

- Erkennen rechtsextremer Ideologien
- Auseinandersetzung mit rechtsextremer Symbolik, Musik und Kleidung
- Erarbeitung von Argumenten in der Auseinandersetzung mit rechtsextremen Provokationen
- Sensibilisierung für Vorurteile gegenüber Allem, was die Mehrheitsgesellschaft als fremd empfindet

Wir unterstützen Sie zudem bei konkreten rechtsextremen Vorfällen.

Projekt JugendLand

Pflanzgartenweg 8b
01814 Bad Schandau

Tel.: 035022 50442
Fax: 035022 92640

E-Mail: info@jugendland.de
www.jugendland.de

Kulturbüro Sachsen e.V. – Mobiles Beratungsteam Pirna

Gartenstraße 13, 01796 Pirna

Tel.: 03501 582289
Fax: 03501 582291

E-Mail: mbt.pirna@kulturbuero-sachsen.de
www.kulturbuero-sachsen.de